

3. Platz für Carolin Schiller

Carolin Schiller erreicht bei den Deutschen Meisterschaften 2006 in München-Hochbrück mit der Luftpistole den 3. Platz in der Schülerklasse. In einem hochdramatischen Wettkampf erzielte die 14-jährige Gymnasiastin (Max-Born-Gymnasium Germering) 184 von 200 möglichen Ringen. Das war nur 1 Ring hinter der Siegerin und ringgleich mit der zweit- und viertplatzierten Schützin der Konkurrenz. Entscheidend für den 3. Platz war die letzte Serie bzw. die Anzahl der geschossenen 10er, da die zweitplatzierte die gleichen Serienergebnisse erreichte.



Die 1. Serie (den unten erwähnten 6er muss man unten, außerhalb des Bildes (ungefähr beim 'e' in 'unten') suchen)



Die 2. (bessere) Serie

Der dramatische Wettkampf

Carolin startet erst im 4. Durchgang um 18:30 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt hätten bereits 179 Ringe zum Sieg gereicht, ein Ergebnis das gut in ihrer Reichweite liegt. Im Verlauf des Wettkampfes zeigt sich aber schon bald, dass die stärkeren Schützzinnen wohl erst in diesem letzten Durchgang eingeteilt sind.

Nach durchaus durchwachsenem Probeschießen startet sie mit einem 9er rechts hoch, gefolgt von einem 10er und zwei weiteren 9ern. Dann der 5. Schuss: 6 tief! Das war's dann wohl. Aber weit gefehlt. Nach kurzem Durchschnaufen setzt sie mit 10-9-10-9-9 fort und beendet die erste von zwei Serien noch mit 90 Ringen.

Zwischenzeitlich war von zwei anderen Ständen bereits heftiger Beifall zu vernehmen, was auf hervorragende Endergebnisse anderer Schützzinnen schließen ließ. Ein Blick zur Ergebnisanzeige bestätigt, dass jetzt 184 hoch ist. Ein

Trepperlplatz schleicht sich langsam außer Reichweite.

Carolin beginnt die zweite entscheidende Serie mit 3x 9. Wieder Applaus an einem anderen Stand. Nochmal 184. Jetzt wird es langsam spannend. Die nächsten Schüsse bringen zwei 10er und einen 9er. Es könnte noch klappen. Dann wieder Applaus: 185. Der Schießleiter sagt die letzten 5 Minuten an. Fast alle Schützinnen haben ihren Wettkampf bereits beendet und hinter Carolin bildet sich die übliche Zuschauertraube des letzten Schützen. Zwei mal 9. Der Sieg ist weg. Jetzt noch zwei 10er und die Entscheidung fällt durch die letzte Serie.

19. Schuss: 10! Gut so! Jetzt noch einen. 3x angesetzt, die Nerven von Betreuern und Trainern vibrieren und dann die Erlösung: 10,0 tief mit dem letzten Schuss. Applaus, Erleichterung und die Elektronik hat bereits den 3. Platz berechnet und ausgespuckt: die vierte hatte eine schlechtere 2. Serie, die zweite hat die gleichen Serien (90 und 94) geschossen, so dass die Anzahl der 10er die Platzierung entscheidet. Hier hatte Carolin offensichtlich weniger und kommt deshalb "nur" auf den 3. Platz.

Somit ein glänzender Abschluss einer glänzenden Saison:

1. Platz bei der Gaumeisterschaft im März mit 183 Ringen
1. Platz bei der Oberbayrischen Bezirksmeisterschaft im Mai mit 176 Ringen
2. Platz bei der Bayrischen Landesmeisterschaft im Juli (178 Ringe) und jetzt der
3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft mit 184 Ringen

Herzlichen Glückwunsch und Alles Gute im nächsten Jahr, dann in der Jugendklasse.